

STADT EBERSWALDE  
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/449/2010**

Datum: 01.10.2010

zur Behandlung in Sitzung:  
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:  
01 - Bürgermeisterbereich

**Betrifft: Terminkalender für die Stadtverordnetenversammlung und ihre Ausschüsse für das Jahr 2011**

---

**Beratungsfolge:**

Hauptausschuss	21.10.2010	Vorberatung
Stadtverordnetenversammlung	28.10.2010	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Variante ... des als Anlage beigefügten Terminkalenders für die Stadtverordnetenversammlung und ihre Ausschüsse für das Jahr 2011.

Boginski  
Bürgermeister

**Anlagen**

- . Variante 1 - Entwurf des Terminkalenders 2011
- . Variante 2 - Entwurf des Terminkalenders 2011

<b>Fin. Auswirkungen:</b> Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus- halts- jahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>					
2011	Aufwand	11.10	542100	18.000,00 €	
<b>b) Finanzhaushalt:</b> für Investitionen Maßnahmennummer:					
2011	Auszahlung	11.10	742100	18.000,00 €	
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung: Der aktuelle Aufwand bzw. die aktuelle Auszahlung ergeben sich aus der Anzahl der Sitzungen und der Anzahl der teilnehmenden Mitglieder/innen und sachkundigen Einwohner/innen der Stadtverordnetenversammlung und ihre Ausschüsse.					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

### Sachverhaltsdarstellung:

Der Terminkalender für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde und deren Ausschüsse wird jährlich im IV. Quartal des Vorjahres für das nächstfolgende Kalenderjahr beschlossen.

Für das Kalenderjahr 2011 hat die Verwaltung 2 Varianten für den Terminkalender im Entwurf der Beschlussvorlage als Anlage beigelegt.

Die 1. Variante orientiert sich am Muster des Sitzungskalenders 2010 und an das Ergebnis der Diskussion im Hauptausschuss am 23.09.2010, demnach die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im März 2011 nur bei Bedarf stattfinden soll.

Die 2. Variante spiegelt den von der Fraktion DIE LINKE unterbreiteten Vorschlag wieder, einen 14-tägigen Abstand zwischen den Sitzungen des Hauptausschusses und der Stadtverordnetenversammlung zu gewährleisten. Des Weiteren wurde auch hier die Möglichkeit gemäß der Variante 1 eröffnet, die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Monat März 2011 wahlweise stattfinden zu lassen.

Auf dieser Grundlage beschließt die Stadtverordnetenversammlung eine Variante für den Terminkalender 2011.